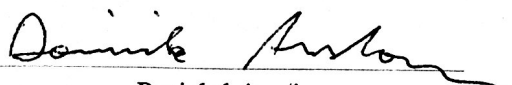


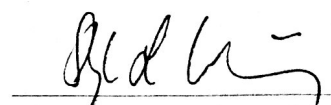
PROJEKTAUFTRAG

Dipl.-Ing. Stephan Wieninger, im folgenden „Auftraggeber“ genannt, beauftragt die Gruppe 16/17-3A-222 der 3AHIT der HTL Krems im Schuljahr 2016/17, im folgenden „Auftragnehmer“ genannt, mit der Erbringung der folgenden Leistungen:

- Erstellung Website wie im Lastenheft beschrieben unter Einhaltung der vorgegebenen Termine und Ressourcen.
- Präsentation der Ergebnisse ab 30.05.2017 im Rahmen des Unterrichts.
- Abgabe aller Ergebnisse (elektronisch) und der Dokumentation (elektronisch und auf Papier) in angemessener Form am 08.06.2017.
- Das Projekt muss gewissenhaft dokumentiert sein; insbesondere muss feststellbar sein, von wem wann welche Aufgabe durchgeführt und erledigt wurde. Zur Dokumentation gehört ein Projekttagbuch von jedem Projektmitarbeiter, ein Wochenbericht des Projektleiters und allfällige weitere Dokumente.
- Der Auftraggeber wird nach Möglichkeit zum gegenständlichen Projekt unentgeltlich qualifizierte und sachkundige Ressourcen nach Anforderung zur Verfügung stellen, wobei eine Reaktionszeit von 24 Stunden (1 Schultag) vereinbart wird. Er wird sich bemühen, die vom Auftragnehmer angeforderte Hard- und Software beizustellen, wenn im Zeit- und Geldbudget vorhanden.
- Die Abnahme erfolgt durch den Auftraggeber oder eine von ihm namhaft gemachte Person. Für die Abnahme ist seitens des Auftragnehmers eine funktionierende Umgebung bereitzustellen; für die Installation durch den Auftraggeber ist falls nötig ein Paket bestehend aus Software und Installationsanleitung zur Verfügung zu stellen.
- Der Abnahmetermin ist unter allen Umständen einzuhalten. Wird der Termin versäumt, so gilt das Projekt als nicht abgenommen. Als Terminversäumnis gilt eine beliebig kleine Zeitspanne größer 0 nach dem festgesetzten Zeitpunkt.
- Die Projektorganisation ist wie im Gegenstand ITP gelernt durchzuführen.
- Der Projektleiter, der vom Auftraggeber ernannt wird, ist oberste Instanz im laufenden Projektgeschehen. Er trägt die Gesamtverantwortung des Projekts, entscheidet über Fragen aus dem Projektteam des Auftragnehmers und koordiniert dieses. In gegenständlichen Projekt ist das **Herr Dominik Arnstorfer**.
- Projektverzögerungen, die der Sphäre des Auftragnehmers zuzurechnen sind, fließen in die Benotung ein. Projektverzögerungen, die auf fehlende Mitarbeit des Auftraggebers zurückzuführen sind, bewirken eine angemessene Nachsicht bei der Benotung. Der Auftragnehmer wird sich bemühen, durch die fehlende Mitwirkung des Auftraggebers freigewordene Ressourcen anderweitig einzusetzen.
- Die Note setzt sich zusammen aus: Zielerreichung, Dokumentation, Präsentation, nachgewiesenem persönlichem Engagement.


Projektleiter/in

20.4.17
Ort, Datum


Auftraggeber